



Krönung der Bundesliga-Champions am Samstag Abend

Der kommende Samstag am Elfrather-See steht ganz im Zeichen des Ruderns. Seit sechs Jahren findet dort jährlich der Crefelder Rudertag statt, bei dem zahlreiche Breitensportler nach vier Trainingseinheiten in Viererbooten gegeneinander antreten. Der Rudertag ist dabei innerhalb kürzester Zeit zu einem sehr erfolgreichen und beliebten Breitensportevent geworden, dessen Konzept auch von anderen Rudervereinen für die Gewinnung von neuen Mitgliedern übernommen wurde. Dieses Jahr haben 65 Mannschaften gemeldet, die durch die Mitglieder des Crefelder RC vor der Regatta trainiert werden. Dabei treten die Boote sowohl im Firmen-Cup, im Frauen-Cup als auch im Jedermann-Cup gegeneinander an, so dass sich den 260 Teilnehmern in vielen Rennen die Möglichkeit bietet sich mit den anderen Booten zu messen. Neben den Rennen des Rudertag finden die Zuschauer, sowie auch die Teilnehmer am Bootshaus des Crefelder Ruder-Club zudem zahlreiche Verpflegungs- und Informationsstände.

Aber dies ist nicht alles. Nicht zuletzt die erfolgreiche Durchführung der Deutschen Sprintmeisterschaften 2007 auf dem Elfrather-See veranlasste die Organisatoren der Ruder-Bundesliga (RBL) das Regattateam um den ersten Vorsitzenden Walter Jansen, Sportvorsitzenden Philipp te Neues und Trainer Christoph Lüke mit der Ausrichtung des RBL-Saisonfinals am 12. September zu betrauen. Das erfahrene niederrheinische Regattateam richtete schon mehrfach die Landesmeisterschaften NRW aus und wird am 19. Und 20. September zum 28. Mal die Allgemeine Crefelder Ruder-Regatta organisieren, sowie zwei Wochen später die Landesmeisterschaften.

Prominente Teilnehmer

Durch die Verflechtung beider Regatten, zu einem großen Event, bietet sich sowohl den Neueinsteigern des Rudertages, als auch den erfahrenen Bundesliga-Ruderern die Möglichkeit zwei Regatten beizuwohnen, die unterschiedlicher nicht sein können und sich doch optimal ergänzen. Für die Rudertags-Teilnehmer ist es mit Sicherheit ein Genuss spannende Sprintrennen der Bundesliga live mitzuerleben. Hinzu kommt die Extraklasse der Sportler. Über 50 erfolgreiche Olympia-, WM-, U23WM- und JWM-Teilnehmer haben auf den Rollsitzen ihrer Clubteams Platz genommen. Darunter amtierende Weltrekordler wie Bernd Heidicker (RV Emscher), Doppel Olympiasieger Stephan Volkert (Rhein-Ruhr-Pred8Oars) oder die Oxford-Cambridge-Sieger Thorsten Engelmann und Steffen Buschbacher (Essen und Emscher). Dies erklärt warum das Niveau in der Bundesligaspitze qualitativ sehr hoch liegt. Erst kürzlich schlug der Tabellenführer vom heimischen Crefelder RC den deutschen Nationalachter, der vor zwei Wochen Weltmeister wurde, auf der Sprintdistanz.

Dieser sechste Lauf der Bundesliga am kommenden Samstag ist zugleich der letzte für dieses Jahr und stellt damit die letzte Chance da, sich in der Tabelle noch einmal zu verbessern, gegen den Abstieg oder um den Aufstieg mitzukämpfen. Durch die kurzen Rennabstände haben die Zuschauer Zeit sowohl alle Rennen der 1. Und 2. Ruder-Bundesliga der Männer, als auch die spannenden Rennen im Frauenbereich mitzuerleben.

Der Regattakurs

Mit dem Ausbau des Elfrather-See auf eine Streckenlänge von 2250 Meter wurde für die Wettkampfathleten des Crefelder RC optimale Bedingungen zur Vorbereitung auf Regatten der Olympischen Distanz (2000 Meter) geschaffen. Der Regattakurs im Naherholungsgebiet hat sich auch schon vor 2 Jahren auf der Sprintmeisterschaft bewährt, als die Sprintmeisterschaft mit packenden Nachtfinals aufwarten konnte. Start der RBL-Strecke ist, wie auf der Sprintmeisterschaft, am Ende der unter Naturschutz stehenden Vogelinsel. Für die Bundesliga Finalrennen wurde zudem extra der Zielbereich näher an die Zuschauer heran gelegt um ihnen auf dem Hang vor dem Bootshaus die Rennen noch spannender und näher präsentieren zu können.

Essen und Getränke gibt es dabei reichlich an den zahlreichen Verpflegungsstände vor dem vor



Autor: Jan Nikolai Trzeszkowski

Datum: 09.09.2009

Krönung der Bundesliga-Champions am Samstag Abend

zweieinhalb Jahren erweiterten Bootshaus. Die Erweiterung des Bootshauses umfasst nun neben erweiterter Bootslagerkapazitäten auch einen Trainer / Besprechungsraum, sowie einen modernen Krafraum, der das zielgerichtete Training am Elfrather-See weiter verbessert hat.

Nach dem 125-Jährigen Vereinsjubiläum im letzten Jahr freut sich das Crefelder Organisationsteam auf mehrere tausend begeisterte Zuschauer, die ein fantastisches Bundesliga-Finale mit den 36 besten Achter-Teams aus ganz Deutschland am Elfrather-See erwartet. Nicht zuletzt die zahlreichen benachbarten Vereine in NRW mit zahlreichen Fans werden mit Sicherheit auch auf der abschließenden After-Row Party bis in den Morgen feiern und das ganze Event zu einem krönenden Abschluss der ersten Ruder-Bundesliga Saison machen.